Stadt Eschweiler Die Bürgermeisterin 510 Abteilung Kinder- und Jugendförderung, Kinderbetreuungsangelegenheiten

Vorlagen-Nummer **062/24**

Sitzungsvorlage

Ber	atungsfolge	•	Sitzungsdatum	
1.	Beschlussfassung	Jugendhilfeausschuss	öffentlich	13.03.2024
2.	Kenntnisgabe	Beirat für Inklusion und gesellschaftliche Teilhabe	öffentlich	29.10.2024

Installation von Kommunikationstafeln für Kinder an Spielplätzen und Grundschulen; hier: Antrag der FDP-Stadtratsfraktion vom 21.11.2023

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird mit der Umsetzung beauftragt, die Wirkung der Kommunikationstafeln an drei Standorten – einem Spielplatz, einer Kindertageseinrichtung und einer Grundschule – abgestimmt mit der Arbeitsgruppe "Kinderspielplätze und Jugendtreffpunkte" in 2024 in einer Pilotphase zu testen. Danach wird über die Ergebnisse berichtet und über eine etwaige Ausweitung des Angebotes beraten.

A 14 - Rechnungsprüfungsamt		Datum: 01.03.2024					
☐ Gesehen ☐ Vorgeprüft							
		gez. Leonhardt		gez. Duikers			
gez. Breuer							
1	2		3		4		
☐ zugestimmt		zugestimmt		☐ zugestimmt		zugestimmt	
☐ zur Kenntnis genommen		☐ zur Kenntnis genommen		☐ zur Kenntnis genommen		zur Kenntnis genommen	
☐ abgelehnt		☐ abgelehnt		☐ abgelehnt		☐ abgelehnt	
☐ zurückgestellt		☐ zurückgestellt		☐ zurückgestellt		☐ zurückgestellt	
Abstimmungsergebnis		Abstimmungsergebnis		Abstimmungsergebnis		Abstimmungsergebnis	
einstimmig		einstimmig		☐ einstimmig		einstimmig	
☐ ja		<u></u> ja		☐ ja		□ ja	
nein	□n	ein	□ r	nein	ne	in	
nein	n	ein	r	nein	ne	in	
nein nein	□n	ein	r	nein	ne	in	
☐ nein ☐ Enthaltung		ein		nein		nthaltung	

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 21.11.2023 beantragt die FDP-Stadtratsfraktion die Installation von sog. Kommunikationstafeln für Kinder an Spielplätzen und Grundschulen (Anlage).

In der Region sind diese Tafeln bereits an vereinzelten Spielplätzen oder Schulhöfen in Aachen, Düren und Kall zu finden.

Auf der "inklusiven Kommunikationstafel" sind 66 sog. "METACOM Symbole" abgebildet, über die Gespräche initiiert, Wünsche ausgedrückt, Ereignisse kommentiert und Fragen gestellt werden können. Dadurch wird die Kommunikation für alle möglich – auch für Menschen ohne Lautsprache oder mit nur geringen Sprachkenntnissen. Die bunten Symbole laden zum gemeinsamen Entdecken und Plaudern ein. Die Tafeln sollen so zu einem Treffpunkt und Kommunikationsanlass für alle Menschen werden und das Angebot eines Spielplatzes als eine Art "Kommunikations-Spielgerät" erweitern.

Insbesondere für neu hinzugezogene Kinder und Jugendliche ohne Deutschkenntnisse kann eine solche Kommunikationstafel als Instrument zur Verständigung genutzt werden und Integration fördern.

Der Anbieter, der Autismusverlag aus der Schweiz, bietet sowohl vorgefertigte PDF zum Selbstdrucken, als auch komplett gedruckte Schilder zum Verkauf an.

Die Ausstattung aller Spiel- und Bolzplätze inkl. Schulhöfe würde einen Kostenaufwand von rund 20.000,00 € zzgl. Montagekosten bedeuten.

Die Verwaltung schlägt vor, die Wirkung der Kommunikationstafeln an drei Standorten – einem Spielplatz, einer Kindertageseinrichtung und einer Grundschule – abgestimmt mit der Arbeitsgruppe "Kinderspielplätze und Jugendtreffpunkte" in 2024 in einer Pilotphase zu testen. Danach wird über die Ergebnisse berichtet und über eine etwaige Ausweitung des Angebotes beraten.

Finanzielle Auswirkungen:

Für die Anschaffung von drei Kommunikationstafeln entstehen Kosten in Höhe von ca. 500,00 € zzgl. Montagekosten. Die entsprechenden Haushaltsmittel stehen – unter dem Vorbehalt der Genehmigung des Haushaltes für das Jahr 2024 - im Sachkonto 52420500 – Unterhaltung Spielplätze - im Produkt 135510101 – Öffentliches Grün zur Verfügung.

Personelle Auswirkungen:

Keine.

Anlagen:

Antrag der FDP-Stadtratsfraktion vom 21.11.2023 Schriftführervermerk geänderter Beschlussvorschlag Vorlage_062_24.pdf